

DATEN ZUM FÖRDERUNGSOBJEKT:

- Rechtsform: Miete MRG WGG
 Wohnungseigentum
 gemischte Rechtsform MRG WGG WEG
 Sonstiges

Baujahr:

Nutzung (derzeit Bestand):

| 1) | Anzahl | | Nutzfläche (m ²) |
|----------------------------|----------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| | gesamt | davon leer | |
| Wohnungen | <input type="text"/> | (<input type="text"/>) | <input type="text"/> m ² |
| Geschäftslokale, Büros | <input type="text"/> | (<input type="text"/>) | <input type="text"/> m ² |
| Magazine etc.: | <input type="text"/> | (<input type="text"/>) | <input type="text"/> m ² |
| Sonstiges | <input type="text"/> | (<input type="text"/>) | <input type="text"/> m ² |
| Summe der Bestandsobjekte: | <input type="text"/> | (<input type="text"/>) | <input type="text"/> m ² |

- 2) Wohnhaus
 Wohnheim
 sonst. Gebäude

Objektkriterien (soweit bekannt)

- Denkmalschutz
 Schutzzone
 Bundesstraßenanrainer
 Baubewilligung auf Widerruf (§ 71 WBO)

Zutreffendes bitte ankreuzen

SANIERUNGSART:

Sockelsanierung

Im Rahmen eines Sanierungskonzeptes erfolgende durchgreifende, allenfalls auch **schrittweise** Sanierung eines Gebäudes bei aufrechten Miet- oder sonstigen Nutzungsverhältnissen (Erhaltungs- und Verbesserungsmaßnahmen am Gebäude und Standardanhebungen).

Einzelverbesserung

Verbesserungsmaßnahmen an und in einem Gebäude, die keine durchgreifende Sanierung darstellen.

- Thermisch-energetische Sanierung (Maßnahmen zur Erhöhung des Wärmeschutzes)
- Umstellung oder Nachrüstung vorhandener Zentralheizungsanlagen auf Fernwärme bzw. außerhalb des Fernwärmeversorgungsgebietes auf hocheffiziente alternative Systeme
- Errichtung von Zentralheizungsanlagen (hocheffiziente alternative Systeme)
- Maßnahmen für Behinderte
- Personenaufzug
- Maßnahmen zur Erhöhung des Wohnkomforts (z.B. Schaffung von Gemeinschaftsräumen, Hofgestaltungen, Balkonzubauten)

Erhaltungsarbeiten gem. § 3 MRG mit einem geringen Anteil von Verbesserungsarbeiten

Totalsanierung

Die im Rahmen eines Sanierungskonzeptes erfolgende durchgreifende Sanierung eines zur Gänze bestandsfreien Gebäudes

- zumindest 50 % Bestandserhaltung
- mehr als 50 % Neubauanteil
- Abbruch und Neubau (in Sanierungszielgebieten bzw. bei Blocksanierungen)

DG-Ausbau/Zubau (nur in Verbindung mit Sockelsanierung, Totalsanierung oder Einzelmaßnahme-THEWOSAN)

- nach dem II. Hauptstück WWFSG 1989 (Sanierungsförderung)
- nach dem I. Hauptstück WWFSG 1989 (Neubauförderung)

DG-Ausbau/Zubau (mind. 3 Wohneinheiten) als Einzelmaßnahme

Heimförderung

Städtebauliche Strukturverbesserung

- Abbruch von Gebäudeteilen (inkl. etwaiger Umsiedlungskosten)
- Sonstige Maßnahmen zur städtebaulichen Strukturverbesserung (z.B. soziale Infrastruktur)
- Schaffung von Stellplätzen und E-Ladestationen (nur im Rahmen von Sockel- bzw. Totalsanierungen sowie im Rahmen des Dachgeschoßausbaues und Zubaues in Verbindung mit einer umfassenden thermisch-energetischen Sanierung)

☉/☑ Zufreffendes bitte ankreuzen

VERFAHREN:

- Eigenmitteleinsatz: möglich/gewünscht
 nicht möglich/nicht gewünscht
- Baubewilligung: erforderlich
 nicht erforderlich
- Schlichtungsstellenverfahren: erforderlich
 nicht erforderlich
- Personenaufzug Einbau
 Zubau
 nicht vorgesehen

- Ich bin (Wir sind) darüber informiert, dass die im Zusammenhang mit dem gegenständlichen Förderungsantrag erhobenen Daten für Zwecke der Bearbeitung dieses Antrages durch die Wiener Landesregierung sowie zum Zwecke der Vergabe der Wohnungen gemäß § 56 Abs. 3 WWFSG 1989 durch die Wohnservice Wien Ges.m.b.H. verwendet werden und stimmen der Weitergabe der Daten zu diesen Zwecken zu.
- Ich bin (Wir sind) einverstanden, dass der **wohnfonds_wien** die Bauaufsicht laut § 58 Abs. 2 WWFSG 1989 über das Sanierungsvorhaben übernimmt. Der **wohnfonds_wien** ist jedoch berechtigt, für diese Prüftätigkeit geeignete Dritte zu beauftragen.

Wien, am

Unterschrift(en) der Förderungswerbenden/des
Förderungswerbenden bzw. der Bevollmächtigten/des
Bevollmächtigten

Erforderliche Beilagen zum Ansuchen:

- 1) Grundbuchsauszug (nicht älter als 3 Monate)
- 2) Mietzinsliste mit exakter Topographie
- 3) Vollmacht(en)

Soweit vorhanden bzw. erforderlich

- 4) Beiblatt - Heizmedien (Seite 6)
- 5) Bestandspläne
- 6) Sanierungskonzept
- 7) Bauaufträge, Mietzinserhöhungsentscheidungen

**Erklärung gem. Datenschutzgrundverordnung
(DSGVO) und Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018**

Bitte beachten Sie, dass Sie uns mit gegenständlichem Formular/Antrag personenbezogene Daten zur Verfügung stellen. Wir werden diese soeben erhobenen Daten nur zur ordnungsgemäßen Vorbereitung, Durchführung und Überwachung unserer satzungsgemäßen Aufgaben im Bereich Stadterneuerungsmaßnahmen zur Wahrung gesetzlicher Melde und Aufbewahrungsfristen verwenden. Details entnehmen Sie bitte unseren Informationen über die Datenverarbeitung die Sie unter www.wohnfonds.wien.at/datenschutz einsehen können bzw. händigen wir ihnen diese auf Wunsch gerne auch jederzeit aus.

Soweit Sie uns eine darüber hinausgehende Einwilligung erteilen, werden wir die Daten zudem ausschließlich im Rahmen der jeweiligen Einwilligung bis auf Widerruf verarbeiten.

- Ich (Wir) stimme(n) zu, dass die im Zusammenhang mit dem gegenständlichen Förderungsantrag bzw. während der Förderungsabwicklung erhobenen Daten (Adresse Förderobjekt, Sanierungsart, geförderte Maßnahmen, Sanierungsbeginn und -ende, Bau-, Fördervolumen, Anzahl Wohneinheiten, Art Förderungswerber*, Energiekennzahlen, Bilder Förderobjekt) zum Zweck der Sicherstellung der Transparenz der Fördermittelverwendung durch die Wiener Landesregierung, durch den Magistrat der Stadt Wien, durch den **wohnfonds_wien** und die Wohnservice Wien Ges.m.b.H., FN 191323h, verwendet werden, und insbesondere im Internet veröffentlicht werden.
- Hiermit stimme ich zu, dass meine soeben angegebenen persönlichen Daten zum Zwecke der Zusendung von Informationsmaterial über die Dienstleistungen, Projekte und Fördermöglichkeiten sowie interessante Veranstaltungen durch den **wohnfonds_wien** verwendet werden.
- Hiermit stimme ich zu, dass mich der **wohnfonds_wien** per E-Mail/Telefon/Fax/SMS oder anderen Formen der Kommunikation zum Zwecke der Information über die Dienstleistungen, Projekte und Fördermöglichkeiten im Zusammenhang mit Stadterneuerungsmaßnahmen, dem geförderten Wohnungsneubau, dem An- und Verkauf von Grundstücken für den geförderten Wohnbau sowie Veranstaltungen des **wohnfonds_wien** kontaktiert.

Wien, am _____

Unterschrift(en) der Förderungswerbenden/des
Förderungswerbenden bzw. der Bevollmächtigten/
des Bevollmächtigten

* Privat, Gemeinnützige oder Stadt Wien

Beiblatt zum Förderungsantrag

ist bei Antragstellung für folgende Sanierungsarten erforderlich:

- Sockelsanierung
- Totalsanierung
- THEWOSAN - thermisch-energetische Wohnhaussanierung
- Umstellung oder Nachrüstung vorhandener Zentralheizungsanlagen auf Fernwärme bzw. außerhalb des Fernwärmeversorgungsgebietes auf hocheffiziente alternative Systeme
- Errichtung von Zentralheizungsanlagen (hocheffiziente alternative Systeme)
- Heimsanierung

Beheizung des Bestandsobjektes (*) Anteil an der Gesamtnutzfläche)

| Energieträger | zentraler Anteil in % *) | dezentraler Anteil in % *) |
|------------------|--------------------------|----------------------------|
| Biomasse | | |
| Erdgas | | |
| Erdgas/Brennwert | | |
| Fernwärme | | |
| Heizöl | | |
| Heizöl/Brennwert | | |
| Strom direkt | | |
| ohne Heizung | | |

Summe aller Anteile muss 100 % ergeben

Heizungswärmepumpe vorhanden Ja

Wärmemedium

- Erdwärme
- Grundwasser
- Umgebungsluft

Warmwasserbereitung im Bestandsobjekt

- Anteile wie Heizung
- Energieträger überwiegend
 - Biomasse
 - Erdgas
 - Erdgas/Brennwert
 - Fernwärme
 - Heizöl
 - Heizöl/Brennwert
 - Strom direkt
 - kein Warmwasser